

**Geschäftsführung
BV Elberfeld-West**

Es informiert Sie	Gudrun Limberg
Telefon	563 7755
Fax	563 8023
E-Mail	gudrun.limberg@stadt.wuppertal.de
Datum	04.12.23

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Elberfeld-West (SI/0577/23) am 29.11.2023

Anwesend sind:

von der SPD

Frau Doris Blume, Herr Dr. Reiner Eisold, , Frau Gudrun Handke, Frau Karolina Kuhnhenh,

von der CDU

Herr Friedrich Fudickar, Herr Dirk Jaschinsky, Frau Ellen Kineke, Herr Karl-Friedrich Kühme,

von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Frau Linda Arendt, Frau Gabriele Mahnert, Frau Kordula Pfaller,

von der FDP

Herr Ulrich Endemann,

von der AfD

Herr Martin Liedtke,

von DIE LINKE

Herr Sebastian Schröder,

Stadtverordnete als beratende Mitglieder

Herr Maximilian Guder, Herr Ludger Kineke, Frau Ingelore Ockel,

als Vertreter des Oberbürgermeisters

Herr Michael Neumann.

Nicht anwesend sind:

Herr Rene Karber, Herr Guido Grüning, Frau Sabine Schmidt, Herr Gérard Ulsmann, Frau Petra Bömkes.

Schriftführerin:

Gudrun Limberg

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 19:05 Uhr

ServiceCenter: (0202) 563 - 0
E-Mail: stadtverwaltung@wuppertal.de
Internet: www.wuppertal.de

Bankverbindung
Stadtsparkasse Wuppertal
100 719 (BLZ 330 500 00)

Sie erreichen uns mit der Schwebbahn, Station Alter Markt
und mit den Buslinien 608, 610, 624, 632 und 332
Haltestellen Heubruch und Concordienstraße

ServiceCenter: (0202) 563 - 0
E-Mail: stadtverwaltung@wuppertal.de
Internet: www.wuppertal.de

Bankverbindung
Stadtsparkasse Wuppertal
100 719 (BLZ 330 500 00)

Sie erreichen uns mit der Schwebbahn, Station Alter Markt
und mit den Buslinien 608, 610, 624, 632 und 332
Haltestellen Heubruch und Concordienstraße

I. Öffentlicher Teil

1 Offene Bürger*innen-Sprechzeit

Der TOP entfällt.

2 Bericht der Bezirksbürgermeisterin

Die Bezirksbürgermeisterin berichtet über geführte Gespräche und geplante Termine.

3 Bericht aus dem Wuppertaler Jugendrat

Der TOP entfällt.

4 Bericht aus dem Beirat der Menschen mit Behinderung

Der TOP entfällt.

5 Anträge und Große Anfragen

**5.1 Frieden und Gerechtigkeit für Gaza
- Antrag DIE LINKE. vom 19.11.2023 Vorlage:
VO/1266/23**

Herr Endemann stellt gem. § 16 (2) b) der Geschäftsordnung den Antrag auf Übergang zum nächsten Tagesordnungspunkt. Eine Bezirksvertretung sei nicht das richtige Gremium, in dem das Thema diskutiert werden sollte.

Herr Schröder appelliert an die übrigen Mitglieder der Bezirksvertretung, diesem Antrag nicht zu folgen.

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld-West vom 29.11.2023:

Dem Antrag auf Übergang zum nächsten Tagesordnungspunkt wird stattgegeben.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit (gegen DIE LINKE.)

**6 Radabstellanlage Kriegerheimstraße
Vorlage: VO/0924/23**

Frau Handke bittet die Verwaltung um Prüfung, ob der vorgeschlagene Standort der Radbügel in Richtung Kriegerheimstraße/Ecke Hacklandweg verlegt werden könne. Auf diese Weise würde das widerrechtliche Parken von PKW in diesem Bereich verhindert und die Sichtbeziehungen der Verkehrsteilnehmer verbessert.

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld-West vom 29.11.2023:

Die Bezirksvertretung vertagt die Entscheidung über die vorliegende Drucksache bis zur Stellungnahme der Verwaltung über die Verschiebung des vorgeschlagenen Standortes der Radbügel.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit (1 Enthaltung DIE LINKE)

**7 Verlängerung der Sambatrasse im Bereich Elberfeld-West /
Radverkehrsführung Schwarzer Weg
Vorlage: VO/1120/23**

Der Bericht der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegengenommen.

8 Kostenneufestsetzung für laufende Schulprojekte Vorlage: VO/1221/23

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld-West vom 29.11.2023:

Dem Rat der Stadt wird empfohlen, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

Der Rat der Stadt Wuppertal beschließt die Neufestsetzung der Kosten für die laufenden Baumaßnahmen

- Förderschule Bartholomäusstraße in Höhe von 11,48 Mio. Euro
- Grundschule Haselrain in Höhe von 16,78 Mio. Euro
- Grundschule Hainstraße in Höhe von 15,56 Mio. Euro
- Gymnasium Bayreutherstraße in Höhe von 21,39 Mio. Euro

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit (1 Enthaltung DIE LINKE).

**9 Standortkonzept für Freiflächen-Solarenergieanlagen (FFSA) in Wuppertal
Vorlage: VO/0892/23**

Die Bezirksbürgermeisterin schlägt vor, die Beschlussfassung zu der vorliegenden Drucksache so lange zu vertagen, bis die entsprechende Beschlussfassung aus der Landes- und Regionalplanung vorliegt.

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld-West vom 29.11.2023:

Die Beschlussfassung zu der Drucksache VO/0892/23 wird vertagt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit (1 Enthaltung DIE LINKE).

10

Verwendung des Bürger*innenbudgets 2023

Vorlage: VO/1176/23

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld-West vom 29.11.2023:

Dem Rat der Stadt wird empfohlen, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

Der Rat der Stadt beschließt die Umsetzung der Gewinnerideen des Bürgerbudgets 2023 und gibt dafür im Vorgriff auf den Haushaltsbeschluss einen städtischen Anteil in Höhe von 100.000€ frei. Folgende Projekte werden umgesetzt:

1. Tierschutzzentrum Wuppertal – Grünflächengestaltung	Euro	50.000
2. Arme Menschen haben auch Stolz – Pfandringe für Mülleimer	Euro	10.000
3. Hilfe für Kinder mit geistigem Handycap – Schulhofgestaltung für den Standort	Euro	50.000
4. Volontoolo – Tool for Volunteers	Euro	50.000
5. Lernmobil Gut Einern – Nachhaltige Entwicklung auf Rädern	Euro	50.000
6. Dichte Dächer für den Permakulturhof vorm Eichholz e.V. verzichtet -		-
7. em'POWERmenTAL – Anlaufstelle für Betroffene	Euro	5.000

von rassistischer Diskriminierung

Summe		215.000
Euro		

Fördergeld	Euro	115.000
------------	------	---------

Städtischer Anteil		100.000
--------------------	--	---------

Euro

Den sechsten Platz belegt das Projekt **Dichte Dächer für den Permakulturhof vorm Eichholz e.V.**, der damit 5.000€ gewinnen würde. Da der Verein jedoch 50.000€ braucht, um seine Idee zu realisieren, verzichtet er auf den Gewinn und möchte beim Bürger*innenbudget 2025 einen neuen Versuch starten.

Deshalb stehen die 5.000€ dem Projekt **em'POWERmenTAL – Anlaufstelle für Betroffene von rassistischer Diskriminierung** zu. Die Ideengeber*innen hatten 30.000€ beantragt, können die Idee in veränderter Variante aber auch mit einem Zuschuss in Höhe von 5.000€ umsetzen.

Ganz grundsätzlich gilt: Wenn ein Projekt im Laufe der Umsetzungsphase doch nicht realisiert werden kann, wird das Geld für die nächstplatzierte Idee ausgezahlt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit (1 Enthaltung DIE LINKE).

11 Gewährung von freien Mitteln

11.1 - Antrag des Hauses der Offenen Tür St. Bonifatius auf Gewährung freier Mittel für die Reparatur von 4 Hockern und die Anschaffung eines Topfsets

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld-West vom 29.11.2023:

Dem Haus der Offenen Tür St. Bonifatius wird aus den freien Mitteln für die Reparatur von 4 Hockern und die Anschaffung eines Topfsets ein Betrag i.H.v. 479,90 € gewährt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

11.2 - Antrag des Kindergartens Elberfeld-Mitte e.V. auf Gewährung freier Mittel für die Anschaffung eines Holzponys

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld-West vom 29.11.2023:

Dem Kindergarten Elberfeld-Mitte e.V. wird aus den freien Mitteln für die Anschaffung eines Holzponys ein Betrag i.H.v. 285 € gewährt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

11.3 - Antrag der Ev. Kirchengemeinde Wuppertal-Sonnborn auf Gewährung freier Mittel für die Erstellung einer Logodatei und die Anschaffung von 25 Sweatshirts

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld-West vom 29.11.2023:

Der Ev. Kirchengemeinde Wuppertal-Sonnborn wird aus den freien Mitteln für die Erstellung einer Logodatei und die Anschaffung von 25 Sweatshirts ein Betrag i.H.v. 600 € gewährt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

11.4 - Antrag der Interessengemeinschaft Sonnborn e.V. auf Gewährung freier Mittel für die Anschaffung und Installation eines öffentlichen Bücherschranks in Sonnborn

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld-West vom 29.11.2023:

Der Interessengemeinschaft Sonnborn e.V. wird aus den freien Mitteln für die Anschaffung und Installation eines öffentlichen Bücherschranks in Sonnborn ein Betrag i.H.v. 1779,05 € gewährt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

11.5 - Antrag der Ev. Kirchengemeinde Elberfeld-West auf Gewährung freier Mittel für die Anschaffung einer mobilen Werkbank für das Projekt "Reparaturcafe am Arrenberg"

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld-West vom 29.11.2023:

Der Ev. Kirchengemeinde Elberfeld-West wird aus den freien Mitteln für die Anschaffung einer mobilen Werkbank für das Projekt „Reparaturcafe am Arrenberg“ ein Betrag i.H.v. 699,99 € gewährt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

11.6 - Antrag der Wuppertaler Kurrende e.V. auf Gewährung freier Mittel zur Unterstützung von Choraushilfen

Frau Mahnert weist darauf hin, dass in der Vergangenheit grundsätzlich keine freien Mittel für Honorare und vergleichbare Ausgaben gewährt worden seien.

Daraufhin wird der beantragte Betrag um die Position „Aufwandsentschädigungen“ i.H.v. 800 € gekürzt.

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld-West vom 29.11.2023:

Der Wuppertaler Kurrende e.V. wird aus den freien Mitteln zur Unterstützung von Choraushilfen ein Betrag i.H.v. 920 € gewährt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

11.7 Bereitstellung von freien Mitteln für den Kauf von Blumen zur Ehrung der im Stadtbezirk wohnenden Altersjubilare

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld-West vom 29.11.2023:

Für den Kauf von Blumen zur Ehrung der im Stadtgebiet wohnenden Altersjubilare werden die restlichen freien Mittel 2023 i.H.v. 975,71 € bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

12 Gewährung von GFG-Mitteln

**12.1 Neu- und Ersatzpflanzungen von Straßenbäumen
- Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von CDU, Bündnis 90/DIE GRÜNEN
und der FDP
Vorlage: VO/1257/23**

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld-West vom 29.11.2023:

Für Neu- und Ersatzpflanzungen von Straßenbäumen im Stadtbezirk Elberfeld-West werden die restlichen GFG-Mittel 2023 i.H.v. 10 068,33 € bereitgestellt (7536,31 € Restmittel + 2532,02 € Rückbuchung 103).

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit (1 Enthaltung der SPD-Fraktion).

**12.2 Neuanschaffung der Nestschaukel auf dem Spielplatz Kaiserhöhe
- Antrag der SPD-Fraktion vom 27.11.2023
Vorlage: VO/1303/23**

Die Bezirksbürgermeisterin teilt mit, dass die beantragte Nestschaukel lt. Auskunft der Verwaltung im nächsten Jahr mit städtischen Mitteln erneuert werde.

Herr Stv. Guder berichtet über anderslautende Informationen aus der Verwaltung, wonach man die Gewährung von GFG-Mitteln für diese Maßnahme begrüßen würde.

Die Bezirksbürgermeisterin schlägt vor, über den Antrag in der Januar-Sitzung 2024 zu entscheiden.

Die Antragstellerin ist damit einverstanden.

Ellen Kineke
Bezirksbürgermeisterin

Gudrun Limberg
Schriftführerin